

Tourismus mit Profil in Stadt und Land in Rheinland-Pfalz Profilierungswettbewerb Kultur | Regionalität | Tourismus

Der Profilierungswettbewerb „Kultur, Regionalität, Tourismus“ des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz (MWVLW) hat zum Ziel, die touristische Profilierung und Identitätsentwicklung mit den Kernthemen Kultur und Regionalität in zehn Modellkommunen zu verbessern. Damit soll die Entwicklung und Umsetzung von innovativen touristischen Produkten unterstützt und ein Beitrag zur Umsetzung der Tourismusstrategie Rheinland-Pfalz 2025 geleistet werden.

Im Fokus stehen spezifische Kooperationen von Kommunen und Tourismus gemeinsam mit Partner aus Kultur-, Land- und Forstwirtschaft, Weinwirtschaft oder dem Bereich lokaler / regionaler Produkte sowie dem Handwerk, dem Handel, der Kreativwirtschaft, der Baukultur und Architektur oder aus dem Bereich Natur und Landschaft. Ziel ist es, authentische touristische Erlebnisangebote konzeptionell zu entwickeln und mindestens ein, für die Modellkommune neues, touristisches Produkt umzusetzen. Dabei legt das Land hohen Wert auf die Schaffung barrierefreier touristischer Angebote, des Weiteren sollen die Herausforderungen der Digitalisierung berücksichtigt werden.

Zur Umsetzung des Vorhabens ist die Zusammenarbeit der kommunalen Bewerber in einem Netzwerk insbesondere mit Partnern aus den Bereichen Tourismus, Gastgeber, Kultur, lokale / regionale Produkte, Architektur und Baukultur und Natur erforderlich.

Der Wettbewerb teilt sich in die Kategorien Stadt und Land auf. Die Kategorie Stadt umfasst Städte oder verbandsfreie Gemeinden mit mehr als 30.000 Einwohnern außerhalb der LEADER-Regionen. Die Kategorie Land umfasst Städte, Gemeinden oder Verbandsgemeinden mit weniger als 30.000 Einwohnern innerhalb einer LEADER-Region. In der Kategorie Stadt werden zwei Wettbewerbsbeiträge und in der Kategorie Land acht Wettbewerbsbeiträge zur Förderung ausgewählt.

Jeder ausgewählte Wettbewerber kann eine Zuwendung in Höhen von bis zu 150.000 € für die nachhaltige Umsetzung seines Wettbewerbsbeitrags erhalten. Der finanzielle Eigenanteil des Antragstellers beträgt laut Wettbewerbsunterlagen mindestens 10 % der förderfähigen Kosten. Das Vorhaben kann aus mehreren Projekten bestehen, z.B. Infrastruktur, Marketing,... Die förderfähigen Ausgaben des Vorhabens müssen grundsätzlich mindestens 75.000 € betragen.

Zeitplan:

Ende der Bewerbungsphase	16. November 2018
Sitzung des Bewertungsausschusses	Anfang 2019
Verkündung der Entscheidung	I. Quartal 2019
Einreichen von Förderanträgen	ab Mitte 2019
Umsetzungsphase nach der Bewilligung	2 Jahre, voraussichtlich Mitte 2019 bis 31.12.2021

Weitere Informationen: www.tourismus-mit-profil.com